

## Inhalt

<b>1</b>	<b>LOGO, SIGNET, FIRMENZEICHEN.....</b>	<b>5</b>
<b>1.1</b>	<b>Logo in Zeichnungen.....</b>	<b>5</b>
1.1.1	<i>Dateinamen und Größe ermitteln.....</i>	5
1.1.2	<i>Logo für alle Projekte anlegen .....</i>	6
1.1.3	<i>Logo für das aktuelle Projekt anlegen.....</i>	7
1.1.4	<i>Logo gestalten.....</i>	8
1.1.5	<i>Logo speichern.....</i>	9
<b>1.2</b>	<b>Logo in Reports, Listen und Protokollen .....</b>	<b>10</b>
<b>2</b>	<b>LEGENDEN.....</b>	<b>11</b>
<b>2.1</b>	<b>Vorlage öffnen, ändern und speichern .....</b>	<b>11</b>
<b>2.2</b>	<b>Legende nach CFI exportieren.....</b>	<b>13</b>
<b>2.3</b>	<b>Legende anwenden .....</b>	<b>14</b>
<b>3</b>	<b>SYMBOL ZEICHNEN .....</b>	<b>17</b>
<b>3.1</b>	<b>Grundlagen .....</b>	<b>17</b>
3.1.1	<i>Ablage von Symbolen .....</i>	17
3.1.2	<i>Suchreihenfolge beim Aufruf eines Symbols .....</i>	17
3.1.3	<i>Namenskonvention für DDS-Symbole .....</i>	18
<b>3.2</b>	<b>Beispiel .....</b>	<b>19</b>
3.2.1	<i>Zeichnung im USER-Verzeichnis anlegen.....</i>	19
3.2.2	<i>Kopiervorlage im Symbolkatalog suchen und laden.....</i>	20
3.2.3	<i>Symbol gestalten.....</i>	21
3.2.4	<i>Symbol fertigstellen.....</i>	24
<b>4</b>	<b>SYMBOL AUS DWG/DXF-DATEI ÜBERNEHMEN .....</b>	<b>25</b>
<b>4.1</b>	<b>Datei öffnen, Symbol isolieren und speichern .....</b>	<b>25</b>
<b>4.2</b>	<b>Symbol anwenden .....</b>	<b>27</b>
<b>5</b>	<b>ARTIKELDATENBANK .....</b>	<b>28</b>
<b>5.1</b>	<b>Neuer Artikel – nur für das aktuelle Projekt .....</b>	<b>28</b>
<b>5.2</b>	<b>Neuer Artikel – für alle Projekte .....</b>	<b>30</b>

# 1 Logo, Signet, Firmenzeichen

## 1.1 Logo in Zeichnungen

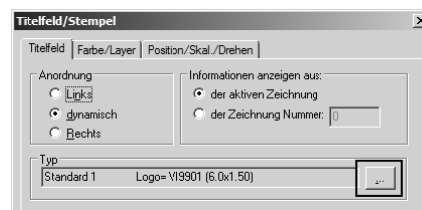
### 1.1.1 Dateinamen und Größe ermitteln

Bei Inbetriebnahme der Software erscheint anstelle Ihres Logos zunächst ein Platzhalter:

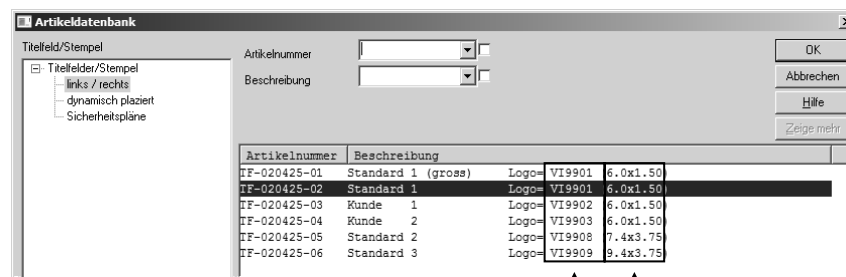
				Maßstab		Draht:	
				Projekt:			
				Adresse:			
		Datum		Name			
		12.02.2008		Jana			
		12.02.2008					
		Name					
		Stand					
				Hellergechoß		Blatt	
				Zeichnungs-nr. 8000		Bl.	
Zust.	Änderung	Datum	Uhr	Erf.		Erf.	

Das Logo ist eine Zeichnung mit definierter Größe und definiertem Namen. Beides (Größe und Namen) finden Sie in den Artikelbeschreibungen beim Aufruf eines Titelfeldes:

- Wählen Sie Menü „Einfügen“ → Untermenü „Druckvorbereitung“ → Funktion „Titelfeld/Stempel“. *Der Dialog „Titelfeld/Stempel“ erscheint:*



- Klicken Sie **Button** [...]. *Die Artikeldatenbank erscheint:*



Artikelnummer	Beschreibung	Logo	Größe
TF-020425-01	Standard 1 (gross)	Logo=VI9901	6.0x1.50
TF-020425-02	Standard 1	Logo=VI9901	6.0x1.50
TF-020425-03	Kunde 1	Logo=VI9902	6.0x1.50
TF-020425-04	Kunde 2	Logo=VI9903	6.0x1.50
TF-020425-05	Standard 2	Logo=VI9908	7.4x3.75
TF-020425-06	Standard 3	Logo=VI9909	9.4x3.75

- (1) zeigt den Dateinamen des Logos, (2) zeigt dessen Größe in Meter (m).

Die weitere Beschreibung erfolgt am Beispiel „VI9901 6x1.50“

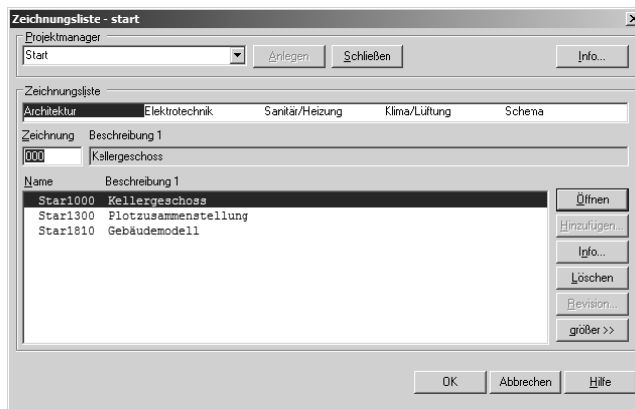
## 1.1.2 Logo für alle Projekte anlegen

Das Logo soll bei Aufruf des Titelfeldes in allen Projekten als Standard verwendet werden.  
Die Zeichnungsdatei muss deshalb im USER-Verzeichnis gespeichert werden:

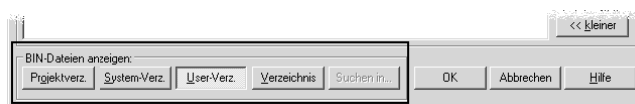
- Öffnen Sie die Zeichnungsliste:



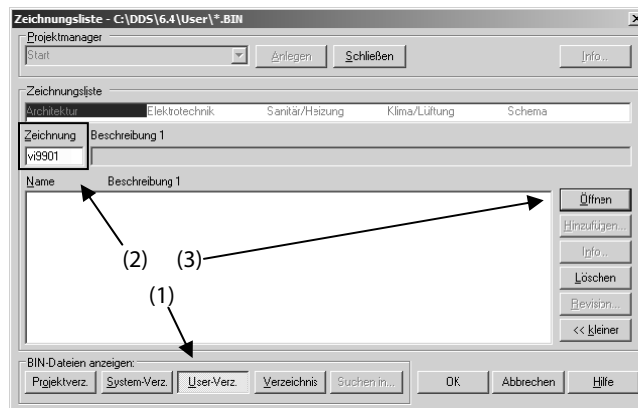
Der Dialog „Zeichnungsliste“ erscheint:



- Klicken Sie **Button** [größer>>]. Der Dialog „Zeichnungsliste“ gibt zusätzliche Funktionen frei:



- Klicken Sie **Button** [User-Verz.] (1). *DDS-CAD verlässt das Verzeichnis des aktuellen Projektes und geht ins USER-Verzeichnis:*



- (2) Geben Sie den Dateinamen des neuen Logos ein (hier „vi9901“) und klicken Sie **Button** [Öffnen] (3). *Die Zeichnung wird geöffnet. Sie können mit der Gestaltung des Logos beginnen.*

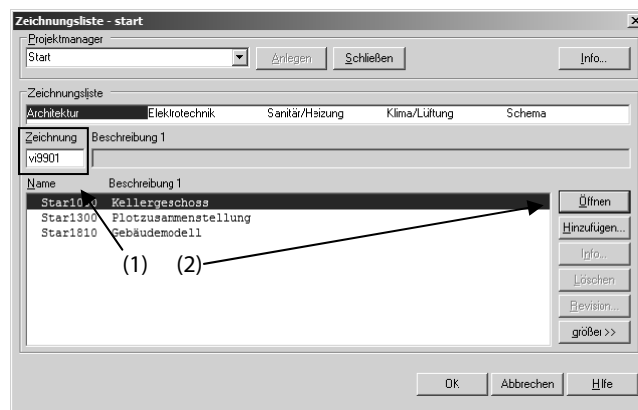
### 1.1.3 Logo für das aktuelle Projekt anlegen

Sie benötigen für ein einzelnes Projekt ein spezielles Logo. Alle anderen Projekte sollen weiter das Standard-Logo aus dem USER-Verzeichnis nutzen.

- Öffnen Sie die Zeichnungsliste:



*Der Dialog „Zeichnungsliste“ erscheint:*



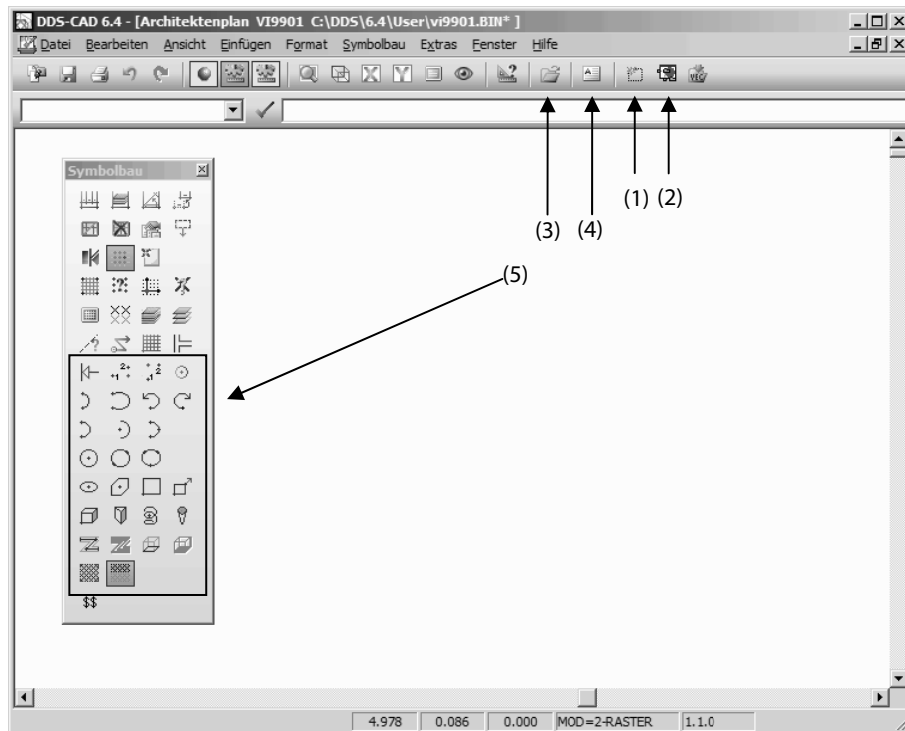
- (1) Geben Sie den Dateinamen des neuen Logos ein (hier „vi9901“) und klicken Sie **Button** [Öffnen] (2).

*Die Zeichnung wird geöffnet. Sie können mit der Gestaltung des Logos beginnen.*

### 1.1.4 Logo gestalten

Nachdem die Zeichnung des Logos geöffnet ist, können Sie mit der Gestaltung beginnen:

- Aktivieren Sie den Workingmode „WM: Logo erstellen“. *Die Symbolleiste verändert sich und gibt zusätzliche Funktionen frei:*



Sie können

- (1) die Zeichenfläche 6m × 1,5m definieren (Standardgröße für fast alle Titelfelder)
- (2) Grafikdateien importieren
- (3) DWG/DXF-Dateien importieren
- (4) Text eingeben
- (5) Geometrische Funktionen und Schraffuren nutzen

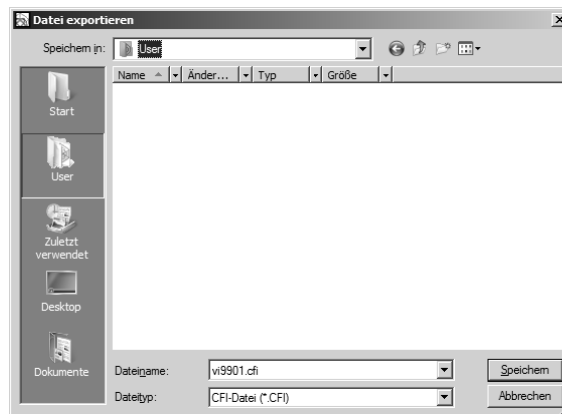
## 1.1.5 Logo speichern

Haben Sie die Gestaltung des Logos abgeschlossen, müssen Sie die Zeichnung speichern und in ein anderes Datiformat exportieren.

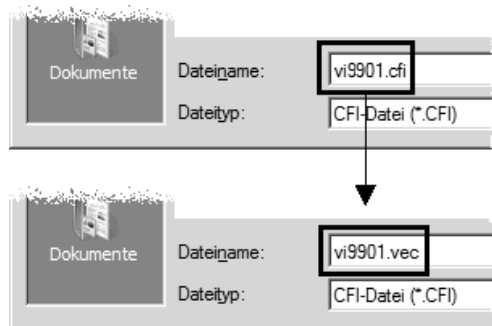
- Zum Speichern der Zeichnung wählen Sie:



- Zum Export wählen Sie Menü „Datei“ → Untermenü „Exportieren“ → Funktion „CFI exportieren“. *Es erscheint der Dialog „Datei exportieren“:*



- Die Endung des Dateinamens muss geändert werden. Ändern Sie „cfi“ nach „vec“:



Der Dateityp bleibt jedoch unverändert.

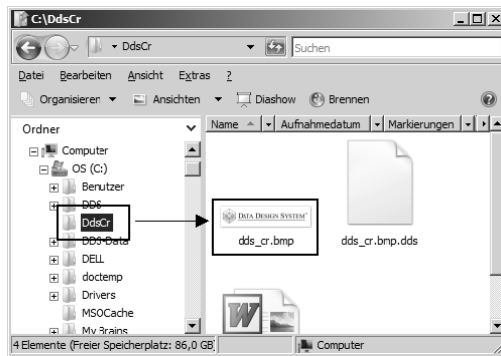
- Klicken Sie **[Speichern]**. *Das Logo ist fertiggestellt und wird in den entsprechenden Titelfeldern verwendet. Sie können die Zeichnung schließen.*

## 1.2 Logo in Reports, Listen und Protokollen

Das Logogramm in den Ausdrucken für Berechnungsergebnisse, Stücklisten und Raumlisen ist ein Bitmap, was Sie öffnen und bearbeiten können:

Ist die Änderung des Logos notwendig

- ▶ Starten Sie den Windows Explorer und öffnen Sie den Ordner C:\DdsCr. In diesem Ordner befindet sich die Datei DdsCr.bmp:



- ▶ Öffnen und bearbeiten Sie diese Datei mit einem Bildbearbeitungs-Programm.
- ▶ Ändern Sie nur den Inhalt, nicht die Größe des Bildes!

## 2 Legenden

Im System sind fertige Legenden enthalten, deren Vorlagen im Projekt „\_640-DDS-Legenden“ gespeichert sind. Sie können eine Vorlage ändern und als neue Legende verwenden.

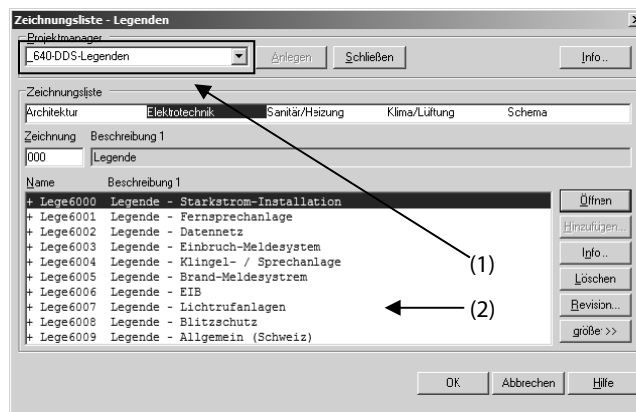
### 2.1 Vorlage öffnen, ändern und speichern

- Öffnen Sie die Zeichnungsliste:



*Der Dialog „Zeichnungsliste“ erscheint.*

- Wechseln Sie zum Projekt „\_640-DDS-Legenden“ (1):

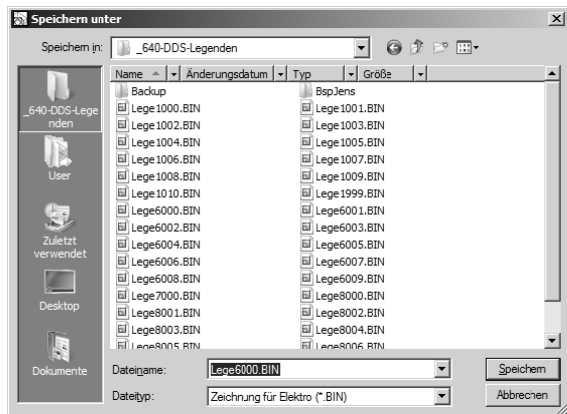


*In der Zeichnungsliste (2) erscheinen die Vorlagen der bereits verfügbaren Legenden des gewählten Gewerkes.*

- Öffnen und bearbeiten Sie eine Vorlage nach Ihren Erfordernissen.



- Speichern Sie das Ergebnis unter einem neuen Dateinamen. Wählen Sie Menü „Datei“  
→ Funktion „Speichern unter...“. *Der Dialog „Speichern unter“ erscheint:*



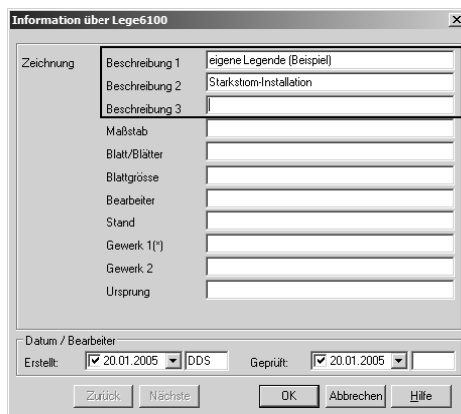
- Geben Sie einen neuen Dateinamen ein. Verändern Sie bitte nur die letzten drei Ziffern des Originalnamens.

**Beispiel:** Die Legende Lege6000.BIN diene als Beispiel dieser Beschreibung. Als neuen Dateinamen geben Sie z. B. Lege6100.BIN ein.

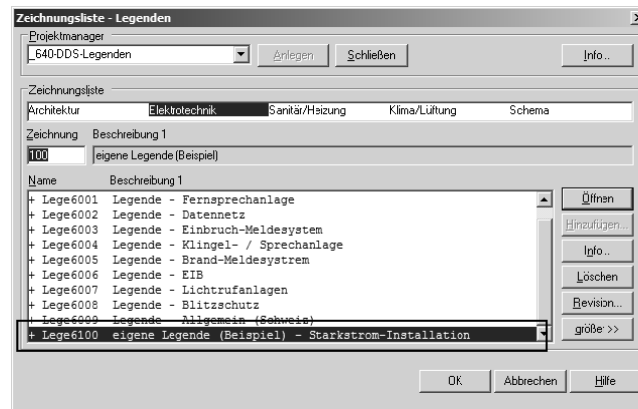
- Klicken Sie **[Speichern]**. *Die geänderte Legende wurde als neue Vorlage im Projekt „\_640-DDS-Legenden“ gespeichert.*

Korrigieren Sie nun die Zeichnungsdaten der neuen Legende. Dieser Schritt dient der besseren Übersicht im Projekt „\_640-DDS-Legenden“:

- Wählen Sie Menü „Datei“ → Untermenü „Projekt-/Zeichnungsdaten“ → Funktion „Zeichnungsdaten ändern“. *Der Dialog „Information über Lege6100“ erscheint.*



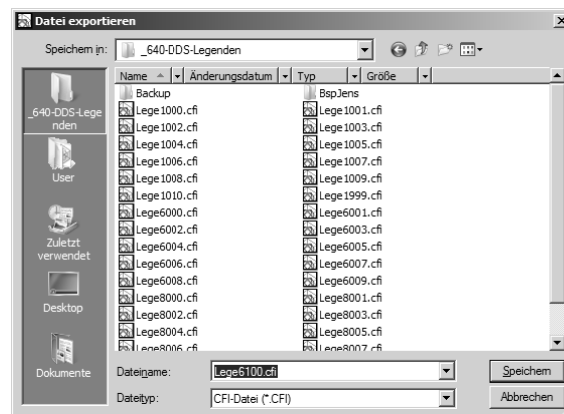
- Ändern Sie die Beschreibung und klicken Sie **Button** [OK]. *Der Dialog verschwindet und die Zeichnung bleibt geöffnet. Die geänderte Beschreibung erscheint später in der Zeichnungsliste des Projektes „\_640-DDS-Legenden“:*



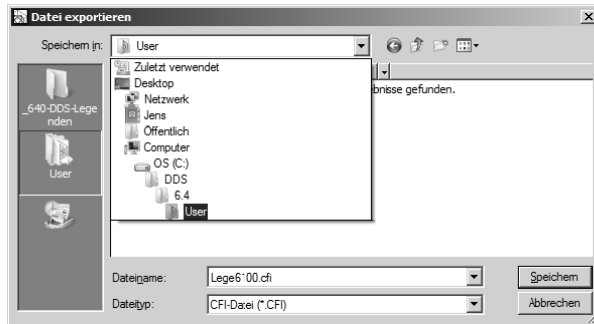
## 2.2 Legende nach CFI exportieren

Die geänderte Legende muss nun als CFI-Datei in das USER-Verzeichnis exportiert werden.

- Zum Export wählen Sie Menü „Datei“ → Untermenü „Exportieren“ → Funktion „CFI exportieren“. *Es erscheint der Dialog „Datei exportieren“:*



- Die CFI-Datei muss in das USER-Verzeichnis exportiert werden, um sie in allen Projekten nutzen zu können. Stellen Sie deshalb den Pfad zum USER-Verzeichnis ein. Der Dateiname kann unverändert bleiben:



- Klicken Sie **Button** [Speichern]. Die CFI-Datei der neuen Legende wird in das USER-Verzeichnis exportiert. Sie können die Zeichnung schließen und die Legende in den Projekten anwenden.

## 2.3 Legende anwenden

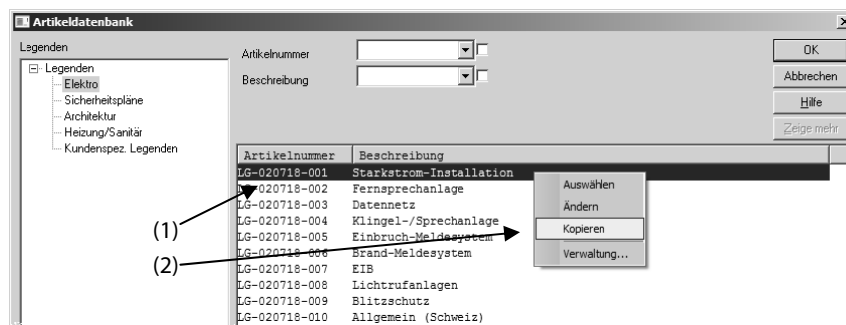
Um die Legende im Projekt zu verwenden, erzeugen Sie einen neuen Artikel, welcher mit der CFI-Datei verbunden wird:

- Öffnen Sie das Projekt, wo Sie die Legende nutzen möchten.
- Menü „Einfügen“ → Untermenü „Druckvorbereitung“ → Funktion „Legenden“. *Der Dialog „Legenden“ erscheint:*

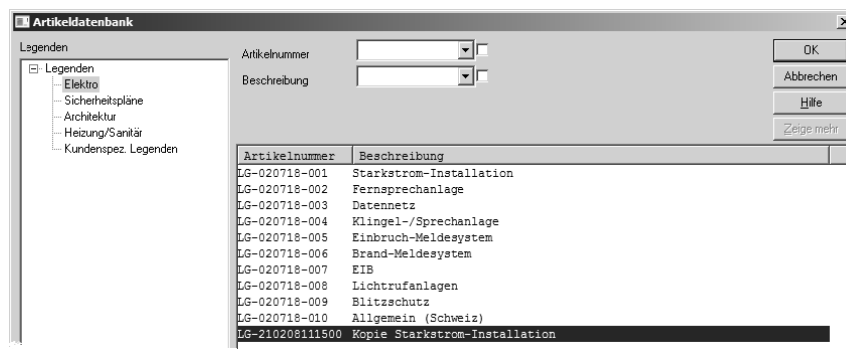


- Klicken Sie **Button** [...]. Die Artikeldatenbank erscheint.

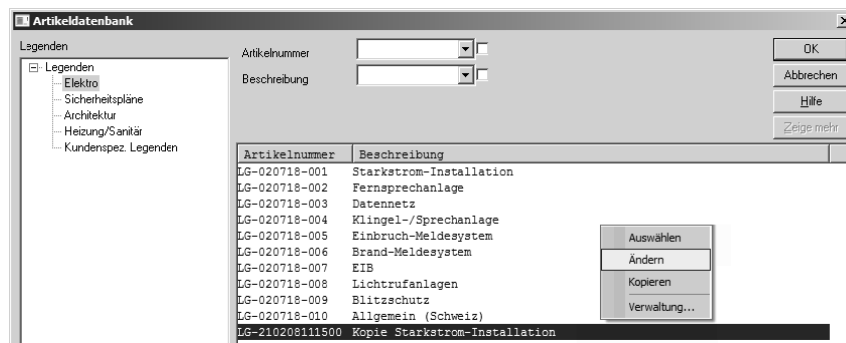
- Klicken Sie  auf einen Artikel (1) als Kopiervorlage. *Das Kontextmenü (2) erscheint.*



- Wählen Sie die Funktion „Kopieren“. *Eine Kopie des gewählten Eintrages erscheint am Ende der Tabelle. Die Beschreibung enthält den Begriff „Kopie“, die Artikelnummer wurde automatisch generiert:*

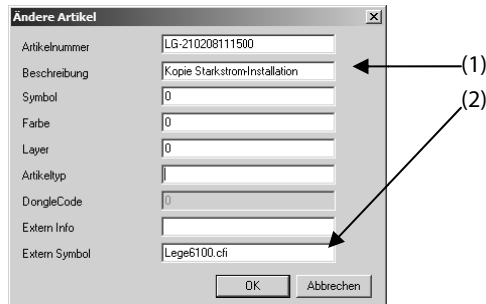


- Klicken Sie  auf den neuen Artikel. *Das Kontextmenü erscheint.*



- Wählen Sie „Ändern“. *Der Dialog „Ändere Artikel“ erscheint.*

- Korrigieren Sie die Beschreibung (1) und den Dateinamen in  „Extern Symbol“ (2).  
Geben Sie den Namen der zuvor erzeugten CFI-Datei ein:



- Klicken Sie  [OK]. *Sie können die Legende im aktuellen Projekt verwenden.*

## 3 Symbol zeichnen

### 3.1 Grundlagen

#### 3.1.1 Ablage von Symbolen

Die meisten Symbole, sind in Bibliotheken zusammengefasst. Sie erkennen eine Symbolbibliothek an ihrem Dateinamen. Wenn Sie den Windows Explorer starten und sich den Inhalt des Verzeichnisses SYS-Verzeichnisses anzeigen lassen, finden Sie einige Dateien mit der Endung \*.LIB finden:

- FI01xx Architektur- und Einrichtungssymbole 2D
- FI11xx Architektur- und Einrichtungssymbole 3D
- FI06xx Elektrosymbole 2D (Installation) und Schaltzeichen für Schaltplanerstellung
- FI16xx Elektrosymbole 3D (Installation)
- FI07xx Lüftung 2D
- FI17xx Lüftung 3D
- FI08xx Heizung/Sanitär 2D
- FI18xx Heizung/Sanitär 3D

Einige Symbole werden nicht in Bibliotheken, sondern offen im Verzeichnis ..\SYS\BIN abgelegt. Hierbei handelt es sich vor allem um Vorlagen für Titelfelder/Stempel, Legenden und Blattformate sowie einige spezielle Symbole, die den Gewerken zuzuordnen sind.

#### **Hinweis**

Symbole die Sie selbst erstellen, speichern Sie als offene Zeichnungsdateien (\*.BIN) im USER-Verzeichnis.

#### 3.1.2 Suchreihenfolge beim Aufruf eines Symbols

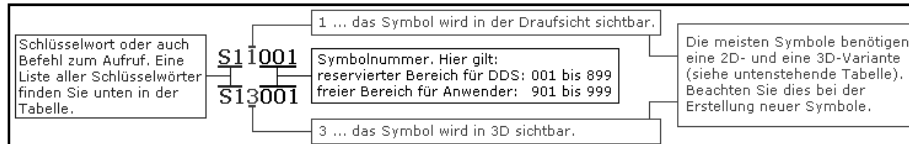
Bei der Suche nach einem aufgerufenen Symbol folgt DDS-CAD einem automatisch ablaufenden Algorithmus:

1. Ist das gesuchte Symbol Bestandteil einer Symbolbibliothek (\*.LIB)?  
Ist dies der Fall, so wird es in die Zeichnung eingefügt. Wenn nicht, wird die Suche fortgesetzt:
2. im aktuellen Projektverzeichnis?
3. im USER-Verzeichnis
4. im SYS-Verzeichnis

Im **USER-Verzeichnis** speichern Sie eigene/neue Symbole, Titelfelder, Legenden. Diese Objekte sind in ALLEN Projekten verfügbar und werden durch die Installation eines Update nicht angetastet. Das **SYS-Verzeichnis** enthält alle von DDS gelieferten Stammdaten, die durch Updates von DDS gepflegt werden.

### 3.1.3 Namenskonvention für DDS-Symbole

Die Zeichnungsamen für Symbole sind einer speziellen Namenskonvention unterworfen, deren Einhaltung unbedingt erforderlich ist. Andernfalls wird das Symbol nicht erkannt und gilt als "nicht vorhanden". Im Beispiel sehen Sie die Zeichnungsamen für das Schaltersymbol Nr. 1 in der 2D-Variante und in der 3D-Variante. Der Dateiname eines Symbols setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:



Liste der Schlüsselwörter:

Schlüsselwort	3D-Variante erforderlich	Bedeutung der Funktion
<b>E1</b>	x	Schwachstrom gesamt bis zur Version 6.24, ab Version 6.3x nicht belegt
<b>E2</b>	x	Telefon, Datentechnik
<b>E3</b>	x	Gefahrenmelde- und Überwachungstechnik (EMA, BMA, Video)
<b>E4</b>	x	Klingel-, Sprech- und ELA-Anlagen
<b>E5</b>	x	Antennen- und Sat-Anlagen
<b>E6</b>	x	Gebäudesystem-Technik (EIB, Funkbus, LCN)
<b>E7</b>	x	Lichtrufanlagen
<b>E8</b>	-	Schwachstrom - nicht belegt
<b>E9</b>	-	Schwachstrom - nicht belegt
<b>H1</b>	x	E-Heizung
<b>H2</b>	-	Heizkabel
<b>LB</b>	x	Lichtschienen (ohne Leuchtmittel)
<b>LF</b>	x	Leuchtstofflampen
<b>LG</b>	-	Legenden
<b>LI</b>	x	Glühlampen, Leuchtenauslässe, Strahler
<b>S1</b>	x	Schaltgeräte
<b>SB</b>	x	Verteilungen
<b>SK</b>	x	Steckgeräte
<b>T1</b>	x	Dosen, Kästen, Anschlussarbeiten, Durchführungen
<b>T2</b>	x	Thermostat für E-Heizung
<b>T3</b>	-	allgemeine Symbole, Kennzeichnungssymbole
<b>TF</b>	-	Titelfeld

## 3.2 Beispiel

Es soll ein neues Symbol für ein Schaltgerät entwickelt werden. Es wird davon ausgegangen, dass der Symbolkatalog eine Vorlage enthält, die kopiert, modifiziert und als neues Symbol gespeichert werden kann.

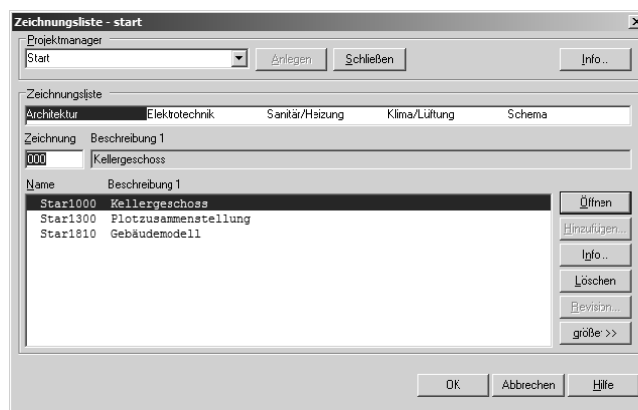
### 3.2.1 Zeichnung im USER-Verzeichnis anlegen

Das Symbol in allen Projekten verwendet werden können. Die Zeichnungsdatei muss deshalb im USER-Verzeichnis gespeichert werden:

- Öffnen Sie die Zeichnungsliste:



Der Dialog „Zeichnungsliste“ erscheint:

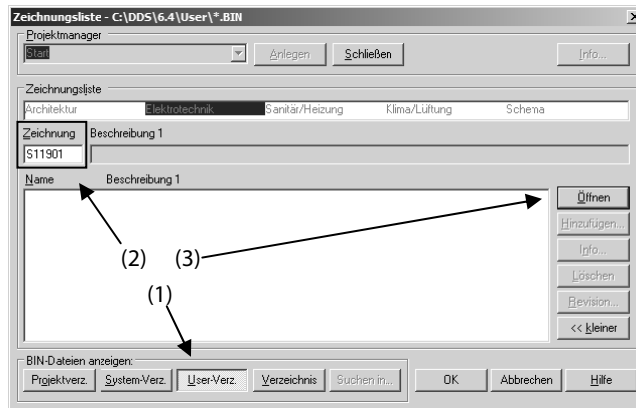


- Klicken Sie **Button** [größer>>]. Der Dialog „Zeichnungsliste“ gibt zusätzliche Funktionen frei:

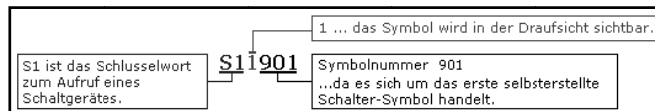




- Klicken Sie **[Button]** [User-Verz.] (1). *DDS-CAD verlässt das Verzeichnis des aktuellen Projektes und geht ins USER-Verzeichnis:*



- (2) Geben Sie den Dateinamen des neuen Symbols ein Logos ein (hier „S11901“) Beachten Sie die Einhaltung der Namenskonvention. Wir beginnen mit der Erstellung des 2D-Symbols. Deshalb schreiben wir in unserem Beispiel:

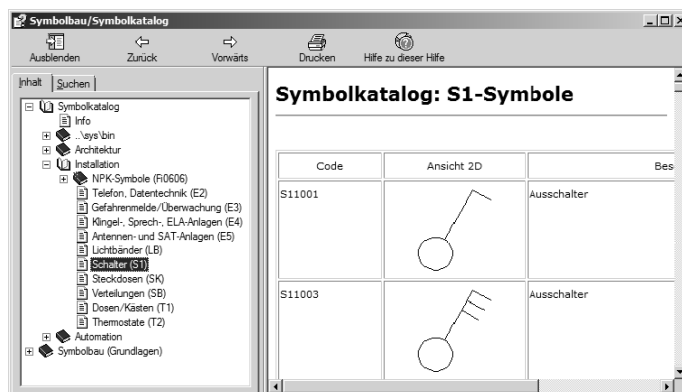


- Klicken Sie **[Button]** [Öffnen] (2). *Die Zeichnung wird geöffnet.*
- Aktivieren Sie den Workingmode „WM: Installations- und Kennzeichnungssymbole“. *Die Symbolleiste verändert sich und gibt zusätzliche Funktionen frei:*

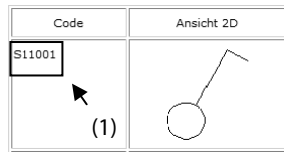
### 3.2.2 Kopiervorlage im Symbolkatalog suchen und laden

Der Symbolkatalog ist eine Übersicht über alle verfügbaren Symbole. Wählen Sie:

- Menü „Hilfe“ → Funktion „Symbolkatalog/Symbolbau“. *Der Symbolkatalog erscheint.*



- Suchen Sie nach einer geeigneten Kopiervorlage und notieren Sie deren Code (1):

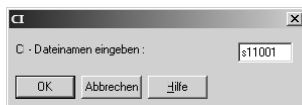


- Wählen Sie „Installation 2D-Symbol kopieren->ändern“



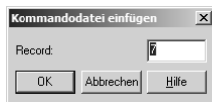
*Der Dialog „CI“ erscheint.*

- Geben Sie den Code der Kopiervorlage ein und klicken Sie **Button** [OK]:



Der Dialog „Kommandodatei einfügen“ erscheint

- Klicken Sie **Button** [OK].



*Auf dem Bildschirm erscheint die Kopiervorlage.*

- Wählen Sie „Symbol bereinigen“:



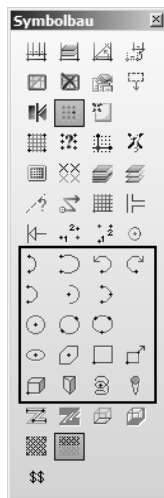
*Befehle, die zum Laden der Kopiervorlage nötig waren, werden gelöscht. Sie können mit der Gestaltung des Symbols beginnen.*

### 3.2.3 Symbol gestalten

Zur Erstellung eines des Symbols bzw. zur Änderung der Kopiervorlage stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Geometrische Funktionen
- Anschluss- und Kennzeichnungspunkt
- Skalierbarer Text
- Hilfssymbol

### 3.2.3.1 Geometrische Funktionen

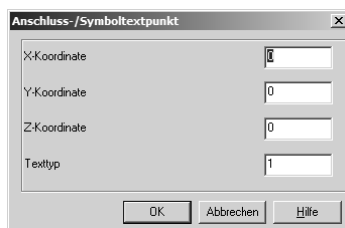


- Wählen Sie die benötigte Funktion im Werkzeugkasten.


### 3.2.3.2 Anschluss- und Kennzeichnungspunkt

Die Funktion legt die Position eines Anschluss- oder Kennzeichnungspunktes am Symbol und dessen Funktion fest. Nach Aufruf der Funktion erscheint ein Dialog, wo die Parameter zu bestimmen sind.

- Geben Sie den Befehl **EP** ins Eingabefeld ein und bestätigen Sie mit  [Enter].



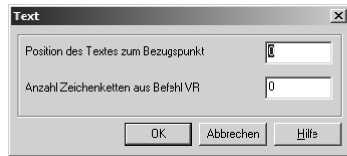
*Der Dialog „Anschluss-/Symboltextpunkt“ erscheint. X-, Y- und Z-Koordinate bestimmen die Position des Textes am Symbol. Der Texttyp bestimmt die Funktion des Punktes.*

- Geben Sie einen Typ ein:
  - 1 = Anschlußpunkt für Kabel
  - 2 = Anschlußpunkt für Kabelstrang
  - 3 = Anzeige Bauteil-Kennzeichnung (Stromkreiskennzeichnung)
  - 4 = Anzeige Artikeltext (Parameter des Artikels aus der Artikeldatenbank)
- Klicken Sie  [OK]. Der Anschluss- bzw. Kennzeichnungspunkt ist definiert.

### 3.2.3.3 Skalierbarer Text







Die Funktion trägt einen Text (mit statischem Inhalt) an das Symbol an. Er rotiert gemeinsam mit dem Symbol und wird gemeinsam mit dem Symbol skaliert.

- Geben Sie den Befehl **TM** ins Eingabefeld ein und bestätigen Sie mit  [Enter].



*Der Dialog „Text“ erscheint.*

- Definieren Sie die Position des Textes zum Bezugspunkt durch Eingabe eines Typs:

Typ	Anordnung	Beispiel
0	mittig zentriert	
1	über letztem Punkt	
2	linksbündig zentriert	
3	unter letztem Punkt	
4	rechtsbündig zentriert	
5	über letztem Punkt- rotiert wie Bemaßung (von rechts oder unten lesbar)	

- Klicken Sie  [OK]. *Der Dialog „TM“ erscheint:*



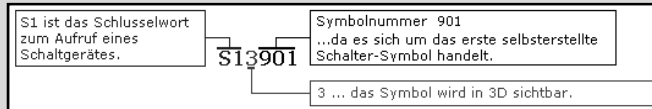
- Geben Sie den Text ein und klicken Sie  [OK]. *Der Text erscheint am Symbol, die Funktion ist beendet.*

### 3.2.4 Symbol fertigstellen

Ist die Gestaltung des Symbols beendet, speichern und schließen Sie die Zeichnung.

**Hinweis:**

Nachdem das 2D-Symbol fertiggestellt ist, muss auch das 3D-Symbol erstellt werden:



Wenn kein 3D-Symbol existiert kommt es beim Umschalten in die 3D-Ansicht zu einer Fehlermeldung.

Um das neue Symbol benutzen zu können, muss es mit einem Artikel verknüpft werden (siehe 0; Seite 28).

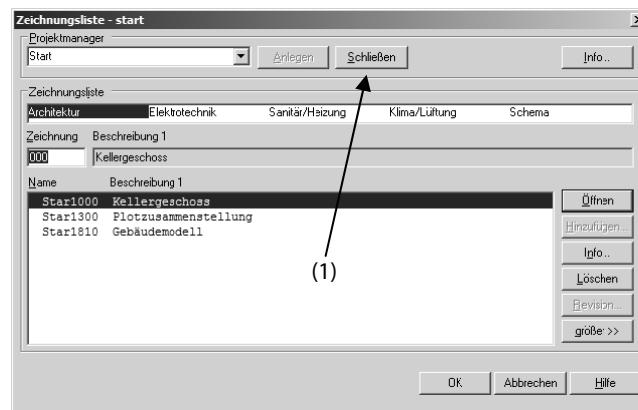
## 4 Symbol aus DWG/DXF-Datei übernehmen

### 4.1 Datei öffnen, Symbol isolieren und speichern

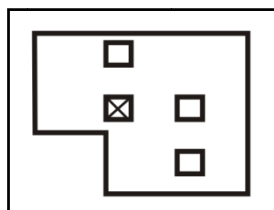
- Öffnen Sie die Zeichnungsliste:



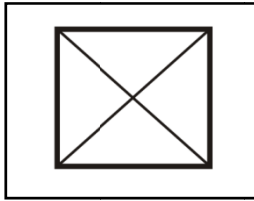
Der Dialog „Zeichnungsliste“ erscheint:



- Klicken Sie **Button** [Schließen] (1). *Das Programm fragt, ob die Änderungen im aktuellen Projekt gespeichert werden sollen. Danach wird das Projekt und alle geöffneten Zeichnungen geschlossen. Sie gelangen zur Programmebene.*
- Wählen Sie Menü „Datei“ → Funktion „DXF/DWG öffnen“. Der Dialog „Datei öffnen“ erscheint.
- Wählen Sie die gewünschte DWG- oder DXF-Datei und klicken Sie **Button** [Öffnen]. Die Zeichnung erscheint auf dem Bildschirm:




- Um das Symbol zu isolieren, vergrößern Sie die Zeichnung so stark, dass nur das interessierende Symbol sichtbar ist:

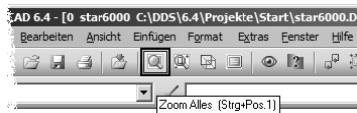


- Wählen Sie die Funktion „Alle Objekte markieren, die komplett außerhalb des Zoombereiches sind“:



*DDS-CAD markiert alle Objekte außerhalb des Zoombereiches.*

- Drücken Sie  [Entf]. Alle Objekte außerhalb des Zoombereiches werden gelöscht.
- Um den Erfolg der Operation zu prüfen, wählen Sie die Funktion „Zoom alles“:




*War die Operation erfolgreich, füllt das isolierte Symbol den Bildschirm komplett aus. Sollten noch unerwünschte Objekte in der Zeichnung befinden, so löschen Sie diese.*

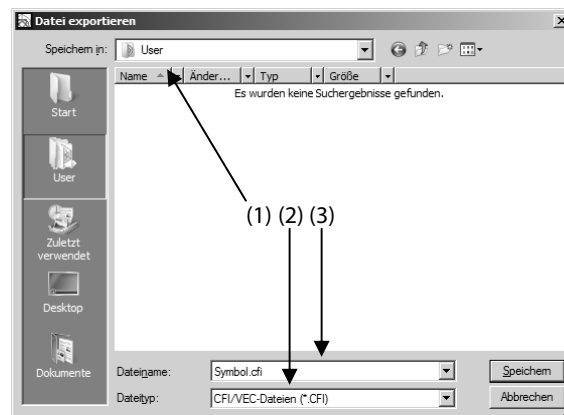
- Das Symbol benötigt einen Nullpunkt. Er bildet später den Absatz-, Dreh- und Anschlusspunkt. Wählen Sie die Funktion „Einfügapunkt (Origo) der Datei“



*Der Cursor erscheint als Fadenkreuz.*

- Klicken Sie  auf die Position des gewünschten Nullpunktes. *Der Dialog „Einfügapunkt (Origo) der Datei“ erscheint.*
- Stellen Sie  ein und klicken Sie . *Der Dialog verschwindet, die Operation ist beendet. Das Symbol kann nun als CFI-Datei in das USER-Verzeichnis exportiert werden.*
- Wählen Sie Menü „Datei“ → Funktion „Datei exportieren“. *Der Dialog „Datei exportieren“ erscheint.*

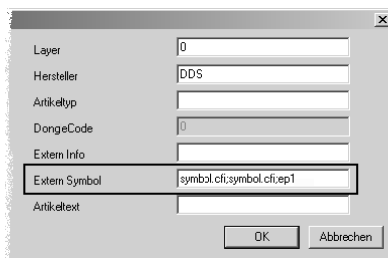
- Stellen Sie den Pfad zum USER-Verzeichnis als Pfad ein (1), wählen Sie den Dateityp \*.CFI (2) und geben Sie einen Dateinamen (3) ein:



- Klicken Sie **Button** [Speichern]. *Das Symbol wird exportiert und kann nun im Projekt verwendet werden.*

## 4.2 Symbol anwenden

Die Anwendung des Symbols erfolgt durch Anlegen eines neuen Artikels (siehe Kapitel 5; Seite 28). Die Besonderheit besteht in den Einstellungen des Artikels:



In diesem Feld sind drei Eintragungen nötig, die durch Semikolon getrennt werden:

- Symbol1.cfi** Beispiel für den Namen der CFI-Datei für die Draufsicht
- Symbol1.cfi** Beispiel für den Name der CFI-Datei für die 3D-Ansicht
- ep1** Name eines Hilfssymbols für den elektrischen Anschluss. Diese Eintragung ist so zu übernehmen, wenn das Symbol einen elektrischen Anschluss erhalten soll.

Nach der Bestätigung mit **Button** [OK] kann dieser Artikel mit allen Funktionen genutzt werden.



## 5 Artikeldatenbank

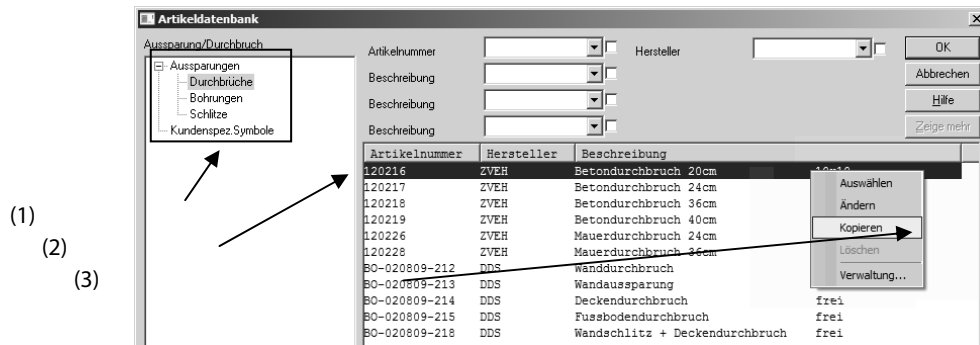
Der Artikel steuert den Aufruf eines Symbols in der richtigen Größe und Kennzeichnung. Er enthält technisch relevante Angaben, auf deren Grundlage wichtige Berechnungen ausgeführt werden (z. B. Heizlast, Heizkörperauslegung, Rohrnetzberechnung Lichtberechnung). Die verwendeten Artikel werden außerdem mit Artikelnummer, Beschreibung und Menge in der Stückliste erfasst.


Fehlende Artikel, können Sie selbst erzeugen. Dabei ist es zweckmäßig zwei Fälle zu betrachten:

- Der neue Artikel soll nur im aktuellen Projekt verwendet werden. Die Nutzung in anderen Projekten ist nicht geplant (siehe 5.1).
- Der neue Artikel soll in allen Projekten verwendbar sein (siehe 5.2).

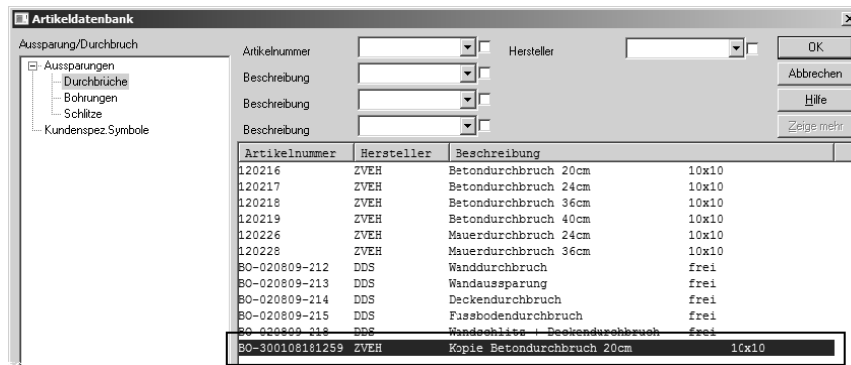
### 5.1 Neuer Artikel – nur für das aktuelle Projekt

- Wählen Sie die Funktion, die einen neuen Artikel benötigt und öffnen Sie die Artikeldatenbank:




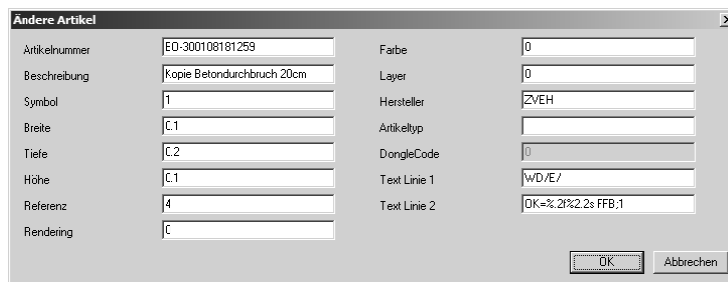
- Stellen Sie den Filter (1) ein, in welchem der neue Artikel gespeichert werden soll. *Die Tabelle zeigt nur die Artikel dieses Filters.*
- Klicken Sie  auf einen Artikel (2) als Kopiervorlage. *Das Kontextmenü (3) erscheint.*

- Wählen Sie die Funktion „Kopieren“. *Eine Kopie des gewählten Eintrages erscheint am Ende der Tabelle. Die Beschreibung enthält den Begriff „Kopie“, die Artikelnummer wurde automatisch generiert:*




Artikelnummer	Hersteller	Beschreibung	
120216	ZVEH	Betondurchbruch 20cm	10x10
120217	ZVEH	Betondurchbruch 24cm	10x10
120218	ZVEH	Betondurchbruch 36cm	10x10
120219	ZVEH	Betondurchbruch 40cm	10x10
120226	ZVEH	Mauerdurchbruch 24cm	10x10
120228	ZVEH	Mauerdurchbruch 36cm	10x10
BO-020809-212	DDS	Wanddurchbruch	frei
BO-020809-213	DDS	Wandausparung	frei
BO-020809-214	DDS	Deckendurchbruch	frei
BO-020809-215	DDS	Fissbodendurchbruch	frei
BO-020809-218	DDS	Wandbohle / Deckendurchbruch	frei
BO-300108181259	ZVEH	Kopie Betondurchbruch 20cm	10x10

- Klicken Sie  auf den neuen Artikel. *Das Kontextmenü erscheint.*
- Wählen Sie die Funktion „Ändern“. Der Dialog „Ändere Artikel“ erscheint. *Er ist auf die Spezifik der Artikelgruppe zugeschnitten:*



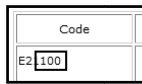
Artikelnummer	BO-300108181259	Farbe	0
Beschreibung	Kopie Betondurchbruch 20cm	Layer	0
Symbol	1	Hersteller	ZVEH
Breite	C.1	Artikeltyp	
Tiefe	C.2	DongleCode	0
Höhe	C.1	Text Linie 1	WD/E/
Referenz	4	Text Linie 2	OK=%%22.2s FFB.1
Rendering	C		

- Passen Sie die Beschreibung und die technischen Parameter Ihren Anforderungen an. und klicken Sie  [OK]. *Sie gelangen zurück in die Artikeldatenbank. Der neue Artikel erscheint mit der geänderten Beschreibung in der Liste und kann im aktuellen Projekt genutzt werden.*

Der beschriebene Ablauf berücksichtigt nicht die Auswahl eines anderen Symbols. Soll der neue Artikel ein anderes Symbol verwenden:

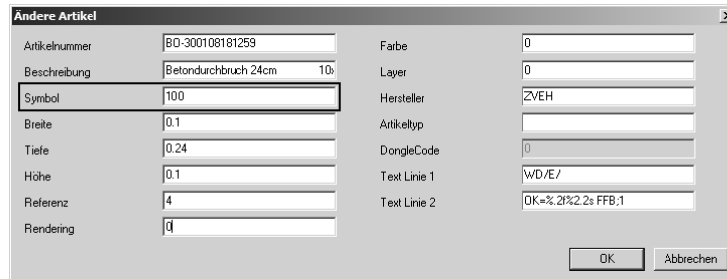
- Wählen Sie Menü „Hilfe“ → Funktion „Symbolkatalog/Symbolbau“. *Ein Hilfefenster erscheint.*

- Suchen Sie im Hilfefenster nach der Bauteilgruppe des neuen Artikels.



*In Tabellen sind die verfügbaren Symbole der Bauteilgruppe gelistet. In der Spalte „Code“ finden Sie den Namen des Symbols. Sie benötigen die letzten drei Ziffern (Symbolnummer).*

Geben Sie die Symbolnummer in  „Symbol“ im Dialog „Ändere Artikel“ ein:



## 5.2 Neuer Artikel – für alle Projekte

- Legen Sie ein neues Projekt an (siehe **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**) und geben Sie dem Projekt z. B. den Namen „Artikel“.

### Wozu ist es notwendig, ein spezielles Projekt zu nutzen?

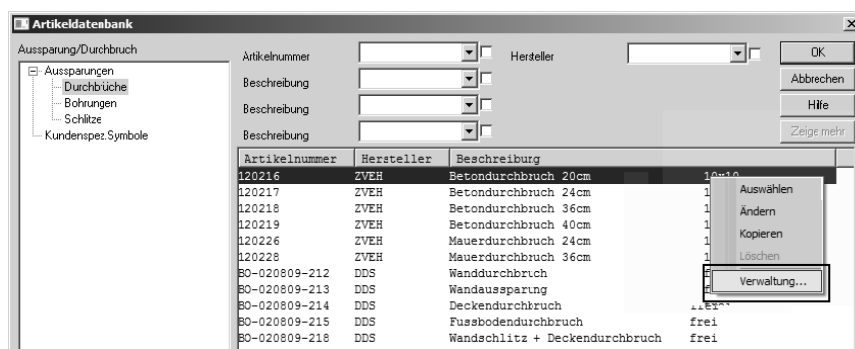
Der folgende Ablauf überträgt ALLE geänderten oder neuen Artikel des aktuellen Projektes an die USER-Datenbank. Die Übergabe nur bestimmter Artikel ist nicht möglich.

Um zu vermeiden, dass spezielle Projekt-Artikel auch in allen anderen Projekten wählbar sind, nutzen Sie ein Hilfsprojekt. Dieses dient ausschließlich zur Verwaltung neuer Artikel.

- Folgen Sie dem Ablauf nach 5.1.

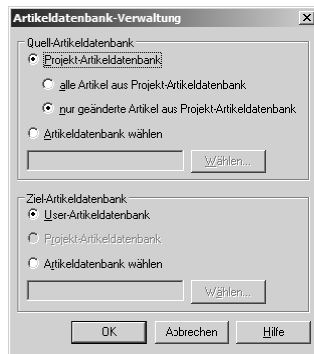
Zur Übergabe der neuen Artikel an die USER-Datenbank:

- Klicken Sie  in der Artikeldatenbank. Das Kontextmenü erscheint:



Artikelnummer	Hersteller	Beschreibung
120216	ZVEH	Betondurchbruch 20cm
120217	ZVEH	Betondurchbruch 24cm
120218	ZVEH	Betondurchbruch 36cm
120219	ZVEH	Betondurchbruch 40cm
120226	ZVEH	Mauerdurchbruch 24cm
120228	ZVEH	Mauerdurchbruch 36cm
80-020809-212	DDS	Wanddurchbruch
80-020809-213	DDS	Wandaussparung
80-020809-214	DDS	Deckendurchbruch
80-020809-215	DDS	Fussbodendurchbruch
80-020809-218	DDS	Wandschlitz + Deckendurchbruch

- Wählen Sie die Funktion „Verwaltung“.



*Der Dialog „Artikeldatenbank-Verwaltung“ erscheint.*

- Belassen Sie die Einstellungen, wie im Bild (links) und klicken Sie **Button** [OK]. Alle neuen und geänderten Artikel wurden an die USER-Datenbank übergeben und stehen damit in allen Projekten zur Verfügung.